

Krise auf der Wiese 2.0 -

Samenbälle für Bienen

Am 12.4. waren in der Kreisvolkshochschule in Bergen auf Rügen 10 Vorschul-Kinder der AWO-Kita Bergen-Rotensee zu Gast.

Greenpeace Greifswald-Stralsund lud zu einem Vormittag ein, an welchem die Mädchen und Jungen Samenbälle für Bienen herstellen konnten.

Die Ausstellung „Krise auf der Wiese – Summende Vielfalt erhalten“ ist seit März im Sportraum der VHS ausgestellt und vermittelt Kindern erste Erfahrungen darüber, was die Aufgabe einer Biene ist. Für Erwachsene beleuchtet die Ausstellung deutlich, welchen Gefahren Bienen ausgesetzt sind und welche Möglichkeiten es gibt, die Bienenvielfalt zu erhalten.

Für Kinder gibt es deshalb mehrere Angebote, die Greenpeace im Sinne des Artenschutzes durchführt. Schon die Kleinsten können den Bienen helfen.

Samenbälle herzustellen ist dabei eine Möglichkeit. Diese lassen sich ganz einfach und mit nur wenigen Zutaten mischen.

Die Rezeptur lautet:

1 Teil Saatgut,

3 Teile Lehm, Tonmehl, Betonit,

5 Teile Komposterde,

Wasser

Zur Herstellung mischt man all diese Zutaten miteinander bis eine gut formbare Konsistenz entsteht und formt anschließend kleine pralinengroße Kugeln.

Anschließend legt man die Samenbälle an einem sonnigen, luftigen Ort, um sie trocknen zu lassen. Sobald die Kugeln fest geworden sind, legt man sie beispielsweise in einen Blumenkasten oder auf die Erde. Falls es nicht regnet, sollte man sie regelmäßig gießen. Dann sprießen bald schon die ersten Blumen.

Greenpeace plant während der Ausstellungsphase bis Juni noch weitere Angebote für Kinder und Jugendliche.

So wird es am 16.5. für Vorschulkinder die Möglichkeit geben Bienenhotels und Nisthilfen zu bauen. Des Weiteren wird es für Jugendliche den Film „More than honey“ zu sehen geben.

Sie sind herzlich eingeladen, die Ausstellung während den Öffnungszeiten der VHS zu besuchen.